

16

# KARL W. HIERSEMANN · LEIPZIG

BUCHHÄNDLER UND ANTIQUAR

FERNSPRECHER: SAMMELNUMMER 71976 · TELEGRAMM-ADRESSE: BUCHHIERSEMANN · LEIPZIG  
GESCHÄFTSZEIT 8 UHR BIS 17<sup>00</sup> UHR · SONNABENDS BIS 13<sup>00</sup> UHR

MEIN ZEICHEN  
Dr.O/Gge

IHR ZEICHEN

LEIPZIG C 1  
POSTSCHLIESSFACH 163  
KÖNIGSTRASSE 29  
4. Mai 1943

Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde,  
B e r l i n

Sehr geehrter Herr Doktor,

Auf Grund Ihres Schreibens vom 30.v.M. schicke ich Ihnen das  
Manuskript von Herrn Dr. Heilig nochmals zu. Bitte, sehen Sie es genau  
durch und senden Sie ~~es~~ mir dann bei der Rückgabe eine Anweisung für den  
Setzer mit, welche Stellen im Druck gesondert zu behandeln sind. Die  
Sache ist nicht eilig. Nach der früheren Unterredung mit Herrn Profes-  
sor Mayer nahm ich eigentlich an, dass wir jetzt schon 2 von den 3 Bei-  
trägen erhalten könnten. Dann wäre es möglich gewesen, eine leidlich

B.w.

15

Berlin, den 10. Mai 43.

An den Verlag K.W.Hiersemann  
Leipzig  
-----

Wir bitten Sie um Übersendung eines Exemplars  
von Band 7 der bei Ihnen erschienenen Schriften-  
reihe: "Michel, Sentenzen des Kardinals Humbert"  
zum Mitarbeiterpreis an uns.

Heil Hitler! I.A.

Vermerk: Das Buch kommt in  
die Bestände des RI.s, wird aber  
von Herrn Dr. Bulst bezahlt.

✓